

# 6. Sitzung im Jahr 2023

12. Juni 2023

## **Anwesende:**

Florian, Jasmin (Protokoll), Lydia, Eva. K, Eva N., Paul, Georg  
→ beschlussfähig 9/12

## **1 REU - Vorstellung durch Prof. Sinn**

- REU: Veranstaltung zum Sammeln von Forschungserfahrung
- Format eher offen (Interaktivität, Vortrag, Inhalt,...)
- Zuständigkeiten:
  - Wer soll das machen? - Werbung und Snacks kann der FSR übernehmen, Honorare wären nicht möglich (keine Finanzierung von Lehre); Prof. Sinn würde Dozierende des Instituts anfragen, die auch Lust hätten Studierende in ihren Abschlussarbeiten zu betreuen
  - Wie wirbt man dafür? - siehe unten
  - Wer soll angesprochen werden? - eher so ab 5. Semester
  - Wann sollen die Planungsschritte beginnen? - Prof. Sinn würde jetzt bereits (langsam) beginnen und wir treffen Anfang/Mitte des WiSe nochmal zusammen zu Orgazwecken.
- kostet kein Geld, Menschen geben Einblick in ihre wiss. Arbeit
- Das Studienbüro fragen, ob promoted werden kann.
- Werbung von uns in den Netzwerken (Whatsapp, Telegram, Instagram)

- Werbung über Institutsverteiler, damit Dozierende das in ihren Veranstaltungen spreaden
- Flyer/Plakate? - hier stellt sich ebenfalls die Frage der Finanzierung
- Zeitraum eher so Richtung SoSe 2024
  - Georg für kompakteren Zeitraum, damit man nicht "rausfällt"
  - Florian fänd wöchentliche Veranstaltungen über ca. 4 Wochen ganz angenehm. Nicht zu viel Input. Siehe Physik.

## 2 Inforundlauf

- Beschwerden zu Ana-Belegung nächstes Semester, aber wenig Spielraum, da kein Personal.
- Florian empfiehlt sich bei Problemen wie Schnelligkeit oder Leserlichkeit während Veranstaltungen direkt an die dozierende Person zu wenden.
- Hörsaalübung fänden Florian und die Studis sinnvoll, aber auch da stellt sich das Personalproblem. (vor allem deutsch-sprachig)
- Eventuell könnte man nochmal mit Prof. Finis über die Prüfungsleistung reden.
- Gefahr, dass die Blase platzt und die Leute das Modul schieben und irgendwann alle mit einmal ein Modul belegen wollen.
- Vorschlag: Zu Finis gehen und ihm sagen, dass er nochmal Hilfe anbieten könnte, da die Studis bisschen Angst zu haben scheinen, sich an Ihn zu wenden.
- Wie können wir Studierende mehr dazu bringen zu uns zu kommen bei Problemen?
  - gepinnte Instagram Posts
  - auf Briefkasten und Sprechstunden verweisen
  - anonymer Briefkasten bei Spieleabend

- in Moodlekursen Infos über FSR schalten lassen (bei Modulverantwortlichen nachfragen)
- SHK/WHK:
  - Bewerbungsverfahren laufen so semi-optimal
  - großes Problem sind die Korrekturen
  - Profs können in eigenen VAs nachfragen
  - Prof. Kirchheim hat uns gefragt, ob wir da auch Werbung machen könnten. Es könnte sein, dass es bald so wird, dass man sich bei Profs melden soll. Initiative mehr zu den Profs.

### 3 Mails und Anfragen

- AGNU
  - Vernetzungstreffen der Nachhaltigkeitsbeauftragten der FSRä
  - Wir haben das derzeit nicht, wollen wir das?
  - Derzeit hat da niemand im Raum Kapazitäten. Wir würden das aber in der Konstituierendensitzung nochmal ansprechen und ggf. wählen.
- Dekanat
  - Georg soll noch den Beleg unterschreiben (liegt im FSR Postfach)
  - Es fehlen noch 2 Transponder. Florian und ich suchen am Mittwoch.
- EM-Freiwilligenprogramm
  - **Beschluss:** Wollen wir dieses Gesuch bewerben? 0/MH/1

### 4 Finanzen

- Förderung PCS ist jetzt abgeschlossen, sie haben ihr Geld erhalten
- Lydia hat eine Rechnung für Oberau in die FSR-Gruppe gestellt. Bitte bis Mittwoch überweisen. @Eva N. und Claudia

## 5 Wahlen

- Wir müssen noch die Infos auf die Website stellen.
- Da wir ein Wahllokal mit den Infos haben, brauchen wir nicht mehr als 2 Menschen pro FSR im Wahllokal.

## 6 Sonstiges

- Sommerfest kann beworben werden. Plakate gibts noch nicht.
- Buddy-Programm
  - Startschwierigkeiten im Studium (auch und vor allem bei LA)
  - 1 Buddy pro Gruppe von ca. 5 Studis
  - Fragen zu Studium und zeigen, wie der eigene Alltag aussieht.
  - Viele Studis sind sehr lost.
  - Florian und Neumann würden sich dazu gern nochmal tiefer auseinandersetzen.
  - Die Buddys müssen nicht super krasse Mathe-Studis sein, sondern eher auf einer persönlichen Ebene mit den Studis bonden.